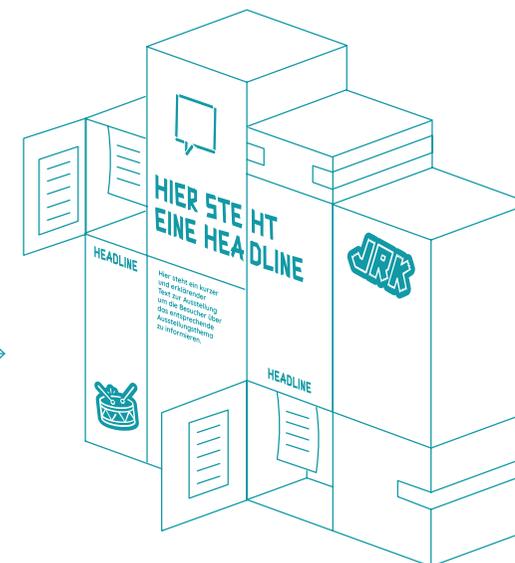
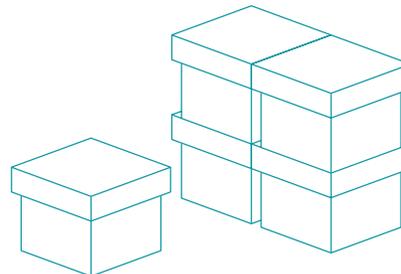


AUSSTELLUNG

- In einer Ausstellung werden zu einem (selbstgewählten) Thema Ideen, Veränderungsvorschläge, Zukunftsvisionen oder Forderungen kreativ zusammengestellt und präsentiert. Diese können beispielsweise in Gruppenstunden, aus einer Zukunftswerkstatt heraus entstehen, oder Ergebnisse aus einem Heimat-Check bei euch vor Ort sein (siehe Methode Heimat-Check [↗ lautstark-jrk.de/wp-content/uploads/2024/11/Methode_Heimatcheck.pdf](https://lautstark-jrk.de/wp-content/uploads/2024/11/Methode_Heimatcheck.pdf)).
- Die Ausstellungsstücke könnt ihr ganz klassisch an Wänden, Moderationstafeln oder Aufstellern präsentieren oder ihr nutzt auch hier Umzugskisten, die ihr nach Bedarf zusammenbauen, und interaktiv gestalten könnt, z.B. mit Türen, die für weitere Informationen geöffnet werden.
- Je mehr Besucherinnen und Besucher zur Ausstellung kommen, desto öffentlichkeitswirksamer könnt ihr eure Botschaften herüberbringen.
- Ladet abhängig vom Thema Politikerinnen und Politiker zur Ausstellungseröffnung (Vernissage) ein, um eure Botschaften direkt an die richtige Adresse zu übermitteln, und zwar an Personen, die in diesem Themenfeld Entscheidungen treffen. Daher könnt ihr die Ausstellung gut mit der Aktionsidee „Gespräche mit Politikerinnen und Politikern“ verknüpfen.



Ziel

Mit einer Ausstellung können Ideen, Botschaften und Forderungen übermittelt und konkrete Veränderungsprozesse angestoßen werden, wenn Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger adressiert werden. Im Vorbereitungsprozess erfolgt eine intensive inhaltliche Auseinandersetzung mit einem selbstgewählten Thema.



Materialien

Umzugskartons, Ausdrucke, Plakate, Papier, Stifte, Tape, ggf. Aufkleber, Schablonen, Kreativmaterialien



Räumlichkeiten

Es bieten sich öffentliche, überdachte Räume an.